

1.2019 | 37. Jahrgang | € 9,80 |
Österreich: € 10,80 | Schweiz: sFr 19,60 | BeNeLux: € 11,25 | Italien/Spanien/Portugal (cont.)/Slowenien: € 12,75



Das BAD

Baddesign | Badarchitektur | Wellness zu Hause

Das PDF über die Reportage in »Das Bad« ist urheberrechtlich geschützt.
Das PDF darf weder vervielfältigt (Druck oder Digital) noch verbreitet werden,
dies schließt auch ein Versenden von E-Mail, oder Mailings in denen
das PDF anhängt, mit ein.
Bei Zuwiderhandlung kann es zu lizenzrechtlichen Konflikten kommen,
was meistens mit gerichtlichen Auseinandersetzungen führt.



Badneuheiten der ISH // Raumverschmelzung
Entspannungsoasen // PLANUNGSBEISPIELE
Blickfang in jedem Bad // Kleine Bäder & WCs

Neuer Trend: Farbe im Bad

Das BAD

1.2019

Grundrissplanung

Badmöbel & Badewannen

Armaturen | Bodeneben

www.das-bad-wellness.de

Opulentes Luxusbad

In München, der pulsierenden Landeshauptstadt, sind Tradition und Moderne stark miteinander verwoben. Leider ruft München auch die neben Stuttgart höchsten Immobilienpreise in Deutschland auf. Ihren besonderen Reiz gewinnt die Stadt aus der attraktiven Mischung aus moderner Architektur und klassischen, sehr hochwertig sanierten Häusern aus längst vergangenen Zeiten.







Ein Stadtteil hebt sich diesbezüglich besonders hervor: Schwabing ist einer der lebens- und liebenswürdigsten und zugleich einer der nobelsten Stadtteile Münchens. Genau hier erwarb ein Unternehmerehepaar eine im dritten Stockwerk gelegene denkmalgeschützte Altbauwohnung, die einen schönen Ausblick auf die umliegenden Altbaubestände bietet. Unter Berücksichtigung der denkmalgeschützten Altbausubstanz mit Stuckleisten und weitgehend original erhaltenen Türen und Fenstern unterzogen die Besitzer die Wohnung einer grundlegenden Sanierung. Sie profitierten dabei von der Zusammenarbeit mit dem bekannten Innenarchitekten Sebastian Zenker und dem erfahrenen Badplaner Robert Michel.



Als Planungsgrundlage für das Masterbad dient eine klassische T-Lösung mit Waschtisch an der Stirnwand.

Opulentes Luxusbad

Unter anderem entstanden ein Gäste-Kinderbad, das in der ehemaligen Speisekammer eingebaut wurde, ein fünf Quadratmeter großes Tages-WC sowie ein etwa 21 Quadratmeter großes Tageslicht-Masterbad, das über das elterliche Schlafzimmer erschlossen wurde. Die sanitären Räumlichkeiten ähneln sich stark in der Designsprache. Eine funktionale wie auch opulente Ausstattung stand dabei im Vordergrund. Alle Einrichtungsdetails sollten von einem modernen, zukunfts-trächtigen Zeitgeist zeugen, dafür stehen beispielsweise das Dusch-WC, die frei stehende Badewanne sowie die Walk-in-Duschen.

Das Masterbad ist außer über das Elternschlafzimmer über einen kleinen Vorraum er-

reichbar. In diesem fand eine maßgefertigte Sauna-Trockenkabine ihren Platz. Unter dem Fenster wurde dazu passend noch eine Sitztruhe aufgestellt, die Stauraum bietet und als Sitzgelegenheit dient. Eine neben der Sitzbank entstehende Nische wurde ebenfalls als passgenauer Stauraum ideal genutzt. Über einen Durchgang betritt man dann das Bad, das schon beim Betreten ein Staunen hervorruft.

Dominiert wird der Raum durch den grauschwarzen polierten Naturstein Grigio Carnico. Seine weißen Calcit-Adern und Texturen stellen einen belebenden Kontrast zum Grauschwarz dar. Die Platten wurden pass- und stoßgenau mit kaum sichtbaren schmalen

Fugen im gesamten Bad verlegt, das so wie aus einem Guss wirkt.

Der Kalkstein-Marmor wird hauptsächlich in den karnischen Alpen abgebaut, einer Gebirgsgruppe der südlichen Kalkalpen im Grenzbereich zwischen Österreich und Italien, und zählt zu den Fünf-Sterne-Natursteinen. Bemerkenswert ist die Verlegetechnik: Indem die Kanten der Natursteinplatten abgeschrägt wurden, entstand ein fast dreidimensionales Gesamtbild. Diese Optik unterstreicht die Schönheit des Natursteines und verleiht dem Raum eine gewisse Spannung.

Direkt gegenüber dem Durchgang steht an der Stirnwand der maßgefertigte Waschtisch



Opulentes Luxusbad

neben einem Tageslichterker mit darunter eingebautem Ablageregal. Stilgerechte Waschtischarmaturen aus Chrom hängen über den Unterbauwaschbecken. Vier Auszüge bergen ausreichenden Stauraum für die benötigten Utensilien. Flächenbündig eingebaut ist der fast raumhohe, nach oben hin indirekt beleuchtete Wandspiegel über dem Waschtisch.

Durch die Spiegelfacetten werden als Besonderheit zwei in die Mauer eingebaute Spiegelschränke erkennbar, die direkt über den Waschplätzen eingebracht wurden. Ein unter dem Waschtisch bereitstehender ebenfalls stilgerechter Hocke lädt zum Sitzen ein.

Die bereits erwähnte klassische T-Planung kommt direkt neben dem Waschtisch zum

Tragen: Auf einem nach unten hin beleuchteten Podest vor einer gemauerten Wand thront eine frei stehende weiße Badewanne mit in die Wand eingebauten Wannensarmaturen und Schlauch-Kopfbrause. Vor dem grauschwarzen Naturstein bietet das Weiß der Wanne einen wohltuenden, gewollten Kontrast, der im gesamten Ambiente des Bades spürbar ist. Der T-Linie folgend entstand auf der einen Seite hinter der Trennwand das WC, das mit einem Hygiene-Dusch-WC mit direktem Abzug ausgestattet ist.

Durch die Positionierung hinter der Wand bleibt die Intimsphäre gewahrt. Auf der anderen Seite befindet sich die bodengleiche Duschanlage mit Kopf- und Schlauchbrause, einem verspiegelten und beleuchteten Ablage-

fach sowie einer aus dem Naturstein gefertigten beheizten Sitzbank. Im weiteren Verlauf der Duschanlage hängt über einer weiteren beheizten Sitzbank aus Naturstein ein elektrisch betriebener verchromter Stangen-Handtuchrockner, der sich effektiv im Spiegel der Waschtischanlage abbildet.

Aufgrund der hohen Räumlichkeiten ließ sich ein besonderer Wunsch gut erfüllen: In Form eines original Murano-Lüsters, dessen Lichter im Spiegel effektiv multipliziert werden, ließ sich eine außergewöhnliche Beleuchtung installieren. Neben dem Lüster wurden weitere stilvolle und dem Ambiente angepasste Beleuchtungskörper sowie indirekte Beleuchtungen im Wannensockel, in der Sauna sowie Bodenspots im Raum installiert.





Gästebad



Opulentes Luxusbad

Neben dem Masterbad entstanden noch ein Kinder- und Gästebad, die ähnlich aufwendig ausgestattet sind. Das fünf Quadratmeter große Tages-WC verfolgt jedoch eine ganz eigene gestalterische Sprache und ist ein absoluter Eyecatcher. Die Wand gegenüber dem Rundbogeneingang wurde raumhoch verspiegelt. Indem sich die Lichtquellen darin widerspiegeln, wirkt der Raum optisch beträchtlich vergrößert.

Die verbliebenen drei Wände wurden mit einer farblich dezenten und doch augenfälligen Tapete verkleidet. Hinter einer fast unsichtbaren Wandklappe oberhalb des WCs, die ebenfalls mit fortlaufendem Muster tapeziert wurde, entstand ein großzügiger Stauraum. WC und Waschbecken wurden in

Schwarz gewählt und korrespondieren so mit der Farbgebung der Tapete. Schwarze Accessoires und schwarze PVD-beschichtete Wandarmaturen bilden die weiteren stimmigen Ausstattungsdetails. Eine beleuchtete Ablagenische, die in goldfarbenem Alu ausgekleidet ist, bildet im weiteren Verlauf die Außenseite der Wandarmaturen. Stimmige Beleuchtungskörper versetzen den Raum in ein stimmungsvolles Ambiente.

Eine nicht alltägliche gestalterische Herausforderung, die jedoch bei allen sanitären Räumlichkeiten zu einem nicht alltäglichen Ergebnis führte!

Text | Jürgen Brandenburger
Fotografie | Ortwin Klipp

Planung |
Sebastian Zenker, Robert Michel
Michel Bäder GmbH,
www.michel-baeder.de

Waschtisch Masterbad und Kinderbad |
Oasis, www.oasisgroup.it/de
Armaturen und Accessoires | THG,
www.thg-paris.com/france/de
Armaturen und Accessoires Tages-WC |
Vola, www.vola.de
Badewanne | Michel-Bäder,
www.michel-baeder.de
WC Tages-Bad | Flaminia,
www.ceramicaflaminia.de/de
Hygiene-Dusch-WC | Laufen,
www.laufen.com
Lüster Masterbad | Murano-Lüster

